



Fachtag für Alter & Pflege

**Vitalität im Alter und Lebensqualität
trotz Pflegebedürftigkeit –**

Wie kann das gehen?

6. November 2014

von 9.00 bis 16.00 Uhr

in 74549 Wolpertshausen

Europasaal, Haller Str. 29/2



„Nicht das Alter ist das Problem, sondern unsere Einstellung dazu.“

Marcus Tullius Cicero (106 – 43 v. Chr.)



Unsere Gesellschaft wird immer älter. Auch bei uns im Landkreis Schwäbisch Hall bekommen wir nach und nach die Auswirkungen zu spüren. Auf der einen Seite bedeutet dies für viele Menschen einen erfreulichen Hinzugewinn von Lebenszeit, die sie aktiv und selbstbestimmt gestalten können. Auf der anderen Seite steigt das Risiko, im Alter von Hilfe- und Pflegebedürftigkeit betroffen zu sein.

Das Seniorenbüro und der Pflegestützpunkt machen diese Themen zum Inhalt des ersten Fachtages im Landkreis Schwäbisch Hall unter dem Motto „Vitalität im Alter und Lebensqualität trotz Pflegebedürftigkeit“ und laden am 06.11.2014 Senioren und Seniorinnen, Fachkräfte und alle Interessierten nach Wolpertshausen ein, um mit Experten und untereinander ins Gespräch zu kommen.

Am Vormittag werden renommierte Wissenschaftlerinnen Fachvorträge zu den Themen „Gesundheitsförderung im Alter“ und „Pflege und Pflegebedürftigkeit“ halten. In den Workshops am Nachmittag haben die Teilnehmer Gelegenheit, sich über wegweisende Beispiele aus der Praxis zu informieren, wie Wohnmodelle im Alter, gegenseitige Unterstützung durch Selbsthilfe sowie Möglichkeiten der Prävention im Alter.

Ich wünsche mir, dass die Premierenveranstaltung möglichst viele Besucher nach Wolpertshausen lockt. Für den Landkreis ist die Beschäftigung mit den Folgen des demografischen Wandels ein Thema, das bei der Gestaltung der Zukunft eine zentrale Rolle spielt. Akteure und Betroffene in einen konstruktiven Austausch hierüber zu bringen, dafür ist am 6. November eine gute Gelegenheit.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Gerhard Bauer'.

Gerhard Bauer
Landrat

Das Programm

- 9.00 Ankunft und Anmeldung
Ankommen bei Kaffee, Tee und Brezeln
- 9.30 Begrüßung durch Landrat Gerhard Bauer

Vorträge mit Diskussion

- 9.45 **Salutogenese –
eine Theorie für Gesundheit im Alter?**

Prof. i.R. Dr. phil. Marianne Brieskorn-Zinke



In der Diskussion um Gesundheitsförderung hat sich das Konzept der Salutogenese als einflussreichstes theoretisches Konzept durchgesetzt. Das Konzept gibt Antworten auf die Frage: „Warum bleiben Menschen trotz vieler potentiell gesundheitsgefährdender Einflüsse gesund?“ Im Vortrag wird das Konzept der Salutogenese vorgestellt und diskutiert, ob die Annahmen des Konzepts helfen, die Gesundheit im Alter zu erhalten.

- 10.45 Bewegte Pause

- 11.00 **Lebensqualität trotz Pflegebedürftigkeit**

Prof. Dr. Sandra Bensch



Der Begriff „Pflegebedürftigkeit“ ist allgegenwärtig und wird aktuell „heiß“ diskutiert. Was bedeutet er genau? Ein Überblick über den Pflegebedürftigkeitsbegriff und zu den Inhalten bzw. Folgen geplanter gesetzlicher Änderungen soll Klarheit schaffen. Daneben wird im Vortrag die Frage nach Qualität und Qualitätssicherung in der Pflege gestellt und aktuelle Studienergebnisse zu Beratung und Anleitung von Pflegebedürftigen, Angehörigen und Alltagshelfenden im häuslichen Umfeld präsentiert.

- 12.00 Mittagessen

Workshops von der Praxis für die Praxis

13.30 **Workshop 1: Selbsthilfe auf neuen Wegen**

Im Landkreis Schwäbisch Hall haben sich in den letzten Jahren in einigen Gemeinden Initiativen gegründet, die sich zur Aufgabe machen, selbstorganisierte Hilfe zur Unterstützung des Lebens im Alter anzubieten. Die Bereitschaft, sich in diesen Initiativen ehrenamtlich zu engagieren, ist enorm. Ein Zeichen dafür, dass die Initiatoren den Nerv der Zeit getroffen haben. Im Podiumsgespräch berichten Vertreter von drei Initiativen über die Anfänge, die Ziele und Aufgaben, aber auch die Schwierigkeiten bei der Umsetzung ihrer Ideen.

Joachim Ciupke (Generationenbündnis Vellberg), **Birgit Flad** (Senioren-genossenschaft Kirchberg), **Jörg Mast** (Bürgerhilfe Frankenhardt) Moderation: Rudolf Schmid

13.30 **Workshop 2: Wohnen und leben im Quartier**

Die „Eppacher Mühle“ und das Modellprojekt „Feuerbacher Balkon“ stellen sich vor

Seit Februar 2014 bietet der Verein „Gemeinsam Daheim e.V.“ als gemeinnütziger Träger der Wohngemeinschaft „Eppacher Mühle“ bis zu 9 Menschen mit Demenz ein neues Zuhause in familiärer Atmosphäre. Was ist das Besondere an diesem neuen Konzept? Welche Rahmenbedingungen gelten für Aufbau und Betrieb?

Joachim Pfisterer, Gemeinsam Daheim e.V., Neuenstein

Neue Wege im Zusammenleben – Dialog und Unterstützung unter Nachbarn am Beispiel „Feuerbacher Balkon“. Hilft man sich gegenseitig, wenn Hilfe nötig ist? Was lässt sich gemeinsam auf die Beine stellen?

Andreas Schlegel, Samariterstiftung Nürtingen

13.30 **Workshop 3: Erfolgreiches Altern**

Aspekte der Prävention und Gesundheitsförderung im Alter

Die Übergänge von natürlichen Alterungsvorgängen zu Krankheit im Alter oder Alterskrankheiten verlaufen oft fließend, manchmal aber treten sie als Folge plötzlicher Ereignisse im Lebenslauf ein.

Im Vortrag werden die unterschiedlichsten Aspekte aufgezeigt, die unser Altern beeinflussen und Möglichkeiten der Vorbeugung und Gesundheitsförderung aufgezeigt.

Dr. med. Dipl. Geront. Norbert Andrejew, Klinikum Crailsheim

13.30 **Workshop 4: Wie lässt sich die Lebensqualität Pflegebedürftiger wahren?**

Wie lassen sich Mobilität fördern, geistige Fitness und soziale Beziehungen erhalten? Wie können die mit Pflege verbundenen alltäglichen Verrichtungen so gestaltet werden, dass die Lebensqualität Pflegebedürftiger gewahrt bleibt? Welche Maßnahmen können kostenschonend durch die Familien erbracht werden? Der Workshop vertieft die Inhalte des Vortrags am Vormittag teilnehmerorientiert.

Prof. Dr. Sandra Bensch, Katholische Hochschule Mainz

15.00 Bewegte Pause

15.30 Blitzlichter aus den Workshops und Ausblick

16.00 Ende der Veranstaltung

Zielgruppe

Seniorinnen und Senioren, Pflege- und Betreuungskräfte, pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen, interessierte Bürgerinnen und Bürger.

Referentinnen und Referenten:

- **Prof. i. R. Dr. phil. Marianne Brieskorn-Zinke**, Professorin für Gesundheitswissenschaften an der Evangelischen Fachhochschule in Darmstadt. Berufen für Public Health und Gesundheitswissenschaften. Soziologin, Staatl. Geprüfte Gymnastiklehrerin.
- **Prof. Dr. Sandra Bensch**, Professorin für Pflegepraxis und Pflegedidaktik an der Katholischen Hochschule Mainz. Sie ist Wissenschaftlerin, Pädagogin, Krankenschwester und Bewegungstrainerin.
- **Dr. med. Dipl. Geront. Norbert Andrejew**, Chefarzt des Geriatrischen Schwerpunktes am Diakonie-Klinikum und der Akutgeriatrie am Klinikum Crailsheim, Facharzt für Innere Medizin, klinische Geriatrie, Palliativmedizin und ärztliches Qualitätsmanagement
- **Joachim Ciupke**, Vorsitzender des Generationenbündnis Vellberg e.V.
- **Birgit Flad**, Vorsitzende der Seniorengenossenschaft Kirchberg e.V.
- **Jörg Mast**, Vorsitzender der Bürgerhilfe Frankenhardt e.V.
- **Joachim Pfisterer**, Vorstandsmitglied Gemeinsam Daheim e.V., Eppacher Mühle, Neuenstein
- **Andreas Schlegel**, Referent für Kommunikation und Gesellschaft, Samariterstiftung Nürtingen
- **Rudolf Schmid**, Vorsitzender des Kreissenioresrates Schwäbisch Hall

Kontakt

Landratsamt Schwäbisch Hall
Seniorenbüro
Telefon: 0791 755-7879
seniorenbuero@lrasha.de

Pflegestützpunkt
Landkreis Schwäbisch Hall
Telefon: 0791 755-7888
pflegestuuetzpunkt@lrasha.de



**PFLEGE
STÜTZPUNKT**
BADEN-WÜRTTEMBERG
LANDKREIS SCHWÄBISCH HALL

Anmeldung zum Fachtag für Alter & Pflege

Gruppe Organisation Verein Einzelperson

.....
Ansprechpartner Vor – und Zuname

.....
Straße und Hausnummer

.....
Postleitzahl Ort

.....
Telefon

.....
E-Mail

An folgenden Workshops (Beginn 13:30 Uhr) nehme(n) ich/wir teil.
Bitte Anzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer eintragen.
Jede Person hat die Möglichkeit an einem Workshop teilzunehmen.

Workshop 1: Selbsthilfe auf neuen Wegen

Workshop 2: Wohnen und leben im Quartier

Workshop 3: Erfolgreiches Altern

Workshop 4: Lebensqualität Pflegebedürftiger wahren

Menüauswahl

Bitte Menge der Menüs eintragen

Menü I:
Schnitzel paniert mit Kartoffelsalat und Salatbuffet 8,- Euro

Menü II:
Käsespätzle und Salatbuffet (vegetarisch) 7,- Euro

Anmeldung

Anmeldung möglichst bis 20. Oktober 2014

Telefon: 0791.755-7710


Fax: 0791.755-7426

E-Mail: sozialamt@lrasha.de

Die Teilnahme am Fachtag ist kostenfrei.

Falls Sie ein (kostenpflichtiges) Mittagessen wünschen, geben Sie dies bitte auf der Rückseite an.

Bitte
freimachen

Deutsche Post 
ANTWORT

Landratsamt Schwäbisch Hall
Sozialamt
Münzstraße 1
74523 Schwäbisch Hall